

Hildegard  
Text/Musik: Thomas Koppe

So viele Frauen habe ich im Leben schon gesehen  
Und ich muss wirklich sagen: Sie alle waren schön  
So lud ich auch die eine und die andre in mein Haus  
Eine kam tatsächlich, blieb und zog bis heute nicht mehr aus

Hildegard, du bist der Wahnsinn  
deine Art die gibt mir den Rest  
Hildegard du bist der Wahnsinn  
Für mich machst du jeden Tag zu einem Fest

Das Glück wo kann man's finden wer weiß es schon genau?  
Na ich! Das Glück das findet man im Herzen einer Frau  
Und solltest du nun meinen, dass dich nie eine nimmt  
Dann sag ich: Halte durch mein Freund, die richt'ge kommt bestimmt

Hildegard, du bist der Wahnsinn  
deine Art die gibt mir den Rest  
Hildegard du bist der Wahnsinn  
Für mich machst du jeden Tag zu einem Fest

Die Ines und die Madeleine liebten mich doch nur zum Scheine  
Bärbel und dass fand ich mies, die tat ja nicht mal dies  
Bei Franzi, Beatrice und Steffen, blieb es nur bei einem Treffen  
Nur einer war ich nicht egal, sie sah mein Potenzial

Hildegard, du bist der Wahnsinn  
deine Art die gibt mir den Rest  
Hildegard du bist der Wahnsinn  
Für mich machst du jeden Tag zu einem Fest

So gehen wir durch dick und dünn, seit nun schon langer Zeit  
Es gab wunderbare Tage, natürlich auch mal Streit  
Und blick' ich heut in dein Gesicht, dann schlägt's mich wieder hin  
Baby, du mein Leben, meine Liebe, gibst mir Sinn

Hildegard, du bist der Wahnsinn  
deine Art die gibt mir den Rest  
Hildegard du bist der Wahnsinn  
Für mich machst du jeden Tag zu einem Fest